

Erntedank in den Arnsberger Bürgergärten

Am schönsten ist das Erntedankfest unter freiem Himmel. Darin stimmten die Arnsberger überein, als sie – Petrus sei Dank – am ersten Oktobersonntag den Gottesdienst in den Bürgergärten feiern konnten. Die Sonne lockte zahlreiche Gläubige in diese „Juwelen der Gartenlandschaft“, um gemeinsam unter dem freien, hohen Herbsthimmel Gott für die reiche Ernte im vergangenen Jahr zu danken. Die Bürgergärten entstanden nach dem Bau der Wohnhäuser in Arnsbergs Klassizismusviertel auf den dahinterliegenden Grundstücken. Musikalisch wurde der Dankgottesdienst begleitet vom Posaunenchor aus Oeventrop. Die fröhlichen Klänge der Instrumente waren weit über das Ruhrtal zu hören.

Den Gläubigen bot sich eine schöne Kulisse: Ein Altar, schön dekoriert mit den Früchten des Jahres und in der Mitte das Kreuz Jesu. Davor die Taufschale. Der Posaunenchor mit seinen glänzenden Musikinstrumenten vor den bunten Herbstbäumen.

Zu Ehren des Erntedankfestes gestalteten Claudia Schäfer, Wolfram Sievert und Johannes Böhnke als Pfarrteam



den Gottesdienst. In einer anschaulichen Predigt, die vom Säen, Ernten und der Geduld handelte, brachte Johannes Böhnke wertvolle Gedanken ein. Die Taufe eines Kindes unter freiem Himmel war die Krönung des Festes. Nach dem Segen feierte die Gemeinde den Erntedanktag in den Bürgergärten mit verschiedenen Attraktionen weiter.

Text und Bilder: Ingrid Fürstenberg